

Ausschreibung

des Jugendausschusses Kreis Braunschweig

für die Hallenspiellrunde im Spieljahr 2023/2024

Für die Durchführung der Hallen - Stadtmeisterschaft im Kreis Braunschweig gelten die Satzungen und Ordnungen des DFB, des NFV, die Hallen – Fußball- und Futsalregeln des Kreises Braunschweig in Verbindung mit nachstehender Ausschreibung.

Spielberechtigung, Spielformular und Mannschaften:

- An den Turnieren können nur Spieler*innen mit einer **gültigen** Spielerlaubnis teilnehmen.
- Mit dem ersten Spiel ist er / sie für alle weiteren Mannschaften **nicht mehr spielberechtigt**.
Ausnahmen:
 1. Vereinswechsel zur Wechselferioden 2 und bei Zurückziehung einer Hallenmannschaft bis zum 31.12. des laufenden Jahres.
 2. Eine Hallenmannschaft darf einmalig Spieler, die bereits in einer anderen Mannschaft gespielt haben, einsetzen. In diesem Fall dürfen dann aber nur noch maximal 2 Einwechselspieler nominiert sein. Spieler, die einmal ausgeholfen haben, dürfen kein weiteres Mal –auch nicht in einer weiteren Mannschaft- aushelfen.
- Jede Mannschaft besteht aus **höchstens 9 Spielern**: 1 Torwart, 4 Feld- und 4 Einwechselspielern. Setzt eine Mannschaft an einem Turniertag andere oder mehr als die bei Turnierbeginn genannten und erlaubten 9 Spieler*innen ein, so wird das Spiel, in dem ein 10. Spieler*in eingesetzt wurde und alle weiteren Spiele an diesem Tag als verloren (je Spiel mit 0:5 Toren) gewertet.
In der G-Jugend dürfen pro Mannschaft maximal 2 Teams á maximal 6 Spieler*innen eingesetzt werden. Die Anzahl an Teams pro Mannschaft ist über die gesamte Hallenrunde fix. In der F-Jugend dürfen aufgrund der nicht gespielten Endrunde in Ausnahmefällen auch 11 Spieler an einem Turniertag eingesetzt werden. Die Festspielregel entfällt ebenfalls. Ausnahme ist der Einsatz von Spieler*innen in der E-Jugend. Dort ist er / sie dann weiterhin mit dem ersten Spiel festgespielt und darf in keiner anderen E-Jugendmannschaft eingesetzt werden, aber weiterhin in der F-Jugend.
- Jede Mannschaft bringt zu ihrem (ersten) Spieltag eine Kopie der Spielberechtigungsliste mit Foto und das Spielformular bereits ausgefüllt mit, welches für die gesamte Hallenmeisterschaft gültig ist. ~~Außerdem ist eine Kopie des Spielformulars am ersten Spieltag bei der Turnierleitung abzugeben.~~ Es können/sollten bereits alle Spieler, die für die Hallenmeisterschaft in dieser Mannschaft spielen sollen, eingetragen werden. Vor Turnierbeginn ist es der Turnierleitung zur Passkontrolle vorzulegen. Trainer und Turnierleitung kennzeichnen je Spieltag mit Namenszeichen den Einsatz der betreffenden Spieler. Spieler, die auf einem Spielformular bereits eingetragen, aber noch keinen Einsatz in der Mannschaft hatten, können in einer anderen Mannschaft eingesetzt werden. Sie werden auf dem anderen Spielformular nachgetragen und vom Trainer auf dem ursprünglichen Spielformular gestrichen. Der Verein ist verpflichtet, Änderungen dem Staffelleiter zu melden. Kann ein Spielformular am Spieltag nicht vorgelegt werden, sind die Spieler formlos aufzuschreiben. Der Verein wird mit einer Strafe von 10 € nach 18.17 bestraft. Bei Verlust des Spielformulars ist eine Kopie beim

Staffelleiter anzufordern. **Passkontrolle vor Spielbeginn ist Pflicht und muss durchgeführt werden.**

- Eine Mannschaft gilt als spielbereit, wenn **mindestens 3** Spieler*innen in Spielkleidung anwesend sind. Tritt die Mannschaft nicht an, wird das Spiel mit **0:5 Toren** und **3 Punkten** für den Gegner gewertet.
- Ist bei Beginn des Turniers die ausgedruckte Spielberechtigungsliste inkl. Fotos (aus dem DFBnet) nicht vorhanden, dürfen die Mannschaften bzw. Spieler spielen. Sie **sollte** bis Ende des Turniers der Turnierleitung oder nach Absprache mit dem Staffelleiter dem Staffelleiter vorgelegt werden. Mannschaften bzw. Spieler **müssen** bei der verspäteten Passkontrolle anwesend sein. Über eine Wertung der Spiele entscheidet der KJA.

Passwesen:

- Wird ein Spieler auf Dauer des Feldes verwiesen, ist unverzüglich ein Sonderbericht anzufertigen und an den Staffelleiter zu übergeben.

Spielfeld:

- Die Größe des Spielfeldes richtet sich nach den Hallenmaßen. Das vorgezeichnete Hallenhandballfeld findet in seinen Ausmaßen Anwendung. Wenn es die Gegebenheiten zulassen, wird mit Bande gespielt. Nur die **vier Einwechselspieler** und **zwei Betreuer** dürfen sich **hinter der eigenen Torauslinie, zwischen der Strafraumgrenze und der Seitenauslinie aufhalten.**

Turnieraufsicht:

- Die Turnieraufsicht der Hallen - Stadtmeisterschaft wird von den daran beteiligten Vereinen unter Oberaufsicht des Jugendausschusses gestellt. Die Häufigkeit der Turnieraufsichten durch die Vereine richtet sich nach der Anzahl der gemeldeten Mannschaften.
- Die Turnieraufsichten sind von den Vereinen selbstständig den Spielplänen zu entnehmen. Die erforderlichen Turnierunterlagen sind von der Kreishomepage herunterzuladen und auszudrucken. Schäden in der Halle sind von den Turnieraufsichten vor, während und nach dem Turnier möglichst mit Foto zu dokumentieren. Nach dem Turnier sind diese **vollständig** (am ersten Spieltag mit Spielformularkopien) **ausgefüllt innerhalb von drei Tagen an den jeweiligen Staffelleiter** einzusenden. Die Spielergebnisse sind sofort nach Ende des Turniers telefonisch/Foto per WhatsApp an die/den Staffelleiter*in oder KJO zu melden.
- Bei den G- bis A-Junioren sind 2 Turnierleiter als Turnieraufsicht durch den aufsichtführenden Verein zu stellen. Schiedsrichter stellen nach Plan bei F- bis E-Jun die teilnehmenden Mannschaften, bei den D- bis A-Jun werden Schiedsrichter durch den KSA angesetzt. Bei den G-Junioren wird ohne Schiedsrichter gespielt.
- Die Turnieraufsicht hat **2 Futsalbälle** (die teilnehmenden Mannschaften dürfen **keine** Bälle mitbringen), **eine Uhr** zur Zeitnahme und eine **gültige Hallenausschreibung** mitzubringen.
- **Jede Turnieraufsicht muss eine „ERSTE - HILFE – AUSRÜSTUNG“ mitbringen!**
- Die **Turnieraufsicht und die Mitglieder des Jugendausschusses** haben Weisungsrecht und üben, soweit kein Hallenwart anwesend ist, das Hausrecht aus.
- **Tatsachenentscheidungen der Schiedsrichter** können sie aber **nicht korrigieren** oder **aufheben. Über Einsprüche und Proteste entscheidet der Jugendausschuss.**
- Ist ein Verein an dem vorgesehenen Spieltag nicht in der Lage die Turnieraufsicht zu übernehmen, so hat er **7 Tage** vor dem Turnier einen Ersatzverein **schriftlich** zu benennen.

Erscheint zu einem Turnier die vorgesehene Turnieraufsicht nicht, so haben sich die Betreuer der Mannschaften auf eine Turnieraufsicht zu einigen. **Das Turnier ist auf jeden Fall durchzuführen.** Der Jugendausschuss ist **unverzüglich telefonisch** zu verständigen.

- Die **Schiedsrichterkosten** (D- bis A-Junioren) rechnet der Jugendausschuss mit den Schiedsrichtern ab und wird sie anteilig auf die beteiligten Vereine aufteilen.

Betreuer, Trainer, Zuschauer:

- Betreuer, Trainer und Zuschauer dürfen die Hallenfläche **nur mit Turnschuhen** mit **hellen** oder **garantiert nicht färbenden** Sohlen betreten.
- In den Hallen und Nebenräumen gilt **generelles Rauch- und Alkoholverbot.**
- Die Betreuer und Trainer der Mannschaften sind **mitverantwortlich** für den reibungslosen Ablauf der Spiele. Zu den besonderen Aufgaben gehören u. a.: **Rechtzeitiges Anreisen** und **pünktliches Antreten** der Mannschaft, **eventuelles Leiten** einiger Spiele, achten auf **gesittetes** Verhalten der Mannschaften auf dem Spielfeld und besonders während der Spielpausen auf den Tribünen und in den Umkleieräumen und **sauberes Hinterlassen der Hallen und der anderen Räume nach Turnierschluss!**
- Betreuer, Trainer und Zuschauer haben den **Weisungen** der Mitglieder des Jugendausschusses, der Turnierleitung und der Schiedsrichter unbedingt zu folgen. **Schiedsrichterbeleidigungen** oder **sonstiges unsportliches Verhalten** von Trainern, Betreuern und Zuschauern haben einen **Hallenverweis** zur Folge.

Die Vereine haften für die durch ihre Vereinsangehörigen verursachten Schäden.

Für abhanden gekommene Gegenstände wird keine Haftung übernommen.

Spielkleidung:

- Die Farben der Spielkleidung sind im Anschriftenverzeichnis der Feldausschreibung enthalten und sind für alle Mannschaften bindend. Trägt die **zweitgenannte Mannschaft** die gleichen Farben, so hat sie einen **Wechsel der Spielkleidung** vorzunehmen.
- Ordnungsgemäße Spielkleidung ist Vorschrift, d. h., die **Stutzen** sind **hochgezogen**, **Schienbeinschützer sind zu tragen.**
- **Jede Mannschaft muss einen Satz Ausweichtrikots (verschiedene Farben) oder alternativ Leibchen bereithalten!**

Bestrafungen:

- Über Bestrafungen und Streitigkeiten innerhalb der Hallenstadtmeisterschaft entscheidet der Jugendausschuss gemäß Feldausschreibung und Ordnungen des NFV.
- Bei **Nichtantreten** einer Mannschaft zum Turnier wird der Verein bei G-E-Jun mit **€ 30, bei D-A-Jun mit € 50, im Wiederholungsfall alle mit € 60**, bestraft. ~~Sollte eine Mannschaft am letzten Turniertag nicht antreten, so wird der Verein € 60 bestraft.~~
- Bei **Nichterscheinen der Turnieraufsicht** (siehe Pkt. Turnieraufsicht, Abs. 3) wird der Verein mit **€ 50** bestraft und **muss ggf. eine andere Turnieraufsicht übernehmen.**

Kosten:

- Als Beteiligung an Hallenkosten, Medaillen, Schiedsrichterkosten, etc. wird erhoben:
- G- – D-Junioren: **anteilig pro Mannschaft nach Istkosten**
- C- – A-Junioren: **anteilig pro Mannschaft nach Istkosten**

Spieltechnisches:

- Die erstgenannte Mannschaft im Spielplan spielt, von der Turnierleitung aus gesehen, von links nach rechts und hat Anstoß.
- *In jeder Altersklasse können nur zwei Mannschaften pro Verein an der Qualifikation für den Bezirk teilnehmen, sofern diese in der Altersklasse relevant ist. Qualifiziert dafür ist die punktbeste Mannschaft. Bei Punktgleichheit entscheidet in entsprechender Reihenfolge der direkte Vergleich, die Tordifferenz, die Anzahl der geschossenen Tore oder ein 7 Meterschießen bis zur Entscheidung. (siehe Pkt 4 „Auszug aus den gültigen Hallenregeln des NFV Kreis Braunschweig“)*
- *Bei ungleichen Staffelgrößen wird das Ergebnis gegen den Tabellenletzten gestrichen.*

G-Junioren: (Futsalball Gr. 3, Superlight ca. 290g – 310g)

- Die Mannschaften der G-Junioren spielen im Format 3v3 auf zwei Felder gleichzeitig.
- Eine Endrunde entfällt.
- Am letzten Spieltag erhalten alle Mannschaften Medaillen.
- **Die Spielzeit beträgt jeweils 5 x 7 Minuten.**

F-Junioren: (Futsalball Gr. 4, Superlight, ca. 290g – 310g)

- Die Mannschaften der F-Junioren spielen in 3 Staffeln jeder gegen jeden.
- Eine Endrunde entfällt.
- Am letzten Spieltag erhalten alle Mannschaften Medaillen.
- **Die Spielzeit beträgt 1 x 10 Minuten.**

E-Junioren: (Futsalball Gr. 4, Superlight, ca. 290g – 310g)

- Die Mannschaften der E-Junioren spielen in 9 Staffeln. **Auf Grund der begrenzten Hallenzeiten wird es nur zwei / ggf. drei Spieltermine geben.**
- Eine Endrunde entfällt.
- **Die Spielzeit beträgt 1 x 10 Minuten.**

D-Junioren: (Futsalball Gr. 4, Light, ca. 340-360g)

- Die Mannschaften der D - Junioren spielen in 9 Staffeln. **Auf Grund der begrenzten Hallenzeiten wird es nur zwei / ggf. drei Spieltermine geben.**
- Eine Endrunde entfällt.
- **Die Spielzeit beträgt 1 x 10 Minuten.**

C-Junioren: (Futsalball Gr. 4 ca. 400-440g)

- **In den Kreismannschaften dürfen nur Kreisspieler (Kreisstrichliste) aus dem Pflichtspielbetrieb (Feld) eingesetzt werden! Spieler, die an insgesamt 3 Pflichtspielen in der Bezirksmannschaft ihrer Altersklasse teilgenommen haben, dürfen nicht eingesetzt werden.**
- **In den Bezirksmannschaften dürfen nur Bezirksspieler (Bezirksstrichliste) aus dem Pflichtspielbetrieb (Feld) eingesetzt werden! Spieler, die an insgesamt **2 Pflichtspielen** in der Verbandsmannschaft ihrer Altersklasse teilgenommen haben, dürfen nicht eingesetzt werden und sind nicht mehr spielberechtigt für die Hallenstadtmeisterschaft.**
- Die Mannschaften der C-Junioren spielen im Dezember in fünf Staffeln. Ob ein weiterer Spieltag im Januar 24 gespielt werden kann, kann auf Grund nicht bestätigter Hallentermine noch nicht geplant werden.
- Nach aktuellem Stand ist eine sportlich faire Qualifizierung zur Bezirksrunde nicht möglich. Der KJA behält sich eine freie Entscheidung zur Meldung an den Bezirk vor.
- **Die Spielzeit ~~in Vorrunde und ZwR~~ beträgt 1 x 10 Minuten (**kein Timeout in der letzten Minute**); ~~Endrunde 1 x 10 ggf. 1 x 12 Minuten~~ (**Timeout in der letzten Minute**).**

B-Junioren: (Futsalball Gr. 4 ca. 400-440g)

- **In den Kreismannschaften dürfen nur Kreisspieler (Kreisstrichliste) aus dem Pflichtspielbetrieb (Feld) eingesetzt werden! Spieler, die an insgesamt 3 Pflichtspielen in der Bezirksmannschaft ihrer Altersklasse teilgenommen haben, dürfen nicht eingesetzt werden.**

- In den Bezirksmannschaften dürfen nur Bezirksspieler (Bezirksstrichliste) aus dem Pflichtspielbetrieb (Feld) eingesetzt werden! Spieler, die an insgesamt **2 Pflichtspielen** in der Verbandsmannschaft ihrer Altersklasse teilgenommen haben, dürfen nicht eingesetzt werden und sind nicht mehr spielberechtigt für die Hallenstadtmeisterschaft.
- Die Mannschaften der B-Junioren spielen am 1. Spieltag eine Vorrunde in drei Staffeln. Die Einteilung für den zweiten Spieltag am 06.01.24 erfolgt nach Platzierung der Vorrunde.
- ~~Für die Endrunde am 26.01.20 qualifizieren sich dann die jeweils Erst- und Zweitplatzierten.~~
- Der Sieger der Gruppe der zwei Erstplatzierten aus der Vorrunde vertritt den Kreis Braunschweig bei der Futsalbezirksmeisterschaft.
- Die Spielzeit beträgt für alle Spielrunden **1 x 10 Minuten. (kein Timeout)**

A-Junioren: (Futsalball Gr. 4 ca. 400-440g)

- In den Kreismannschaften dürfen nur Kreisspieler (Kreisstrichliste) aus dem Pflichtspielbetrieb (Feld) eingesetzt werden! Spieler, die an insgesamt **3 Pflichtspielen** in Bezirksmannschaften teilgenommen haben, dürfen nicht eingesetzt werden.
- In den Bezirksmannschaften dürfen nur Bezirksspieler (Bezirksstrichliste) aus dem Pflichtspielbetrieb (Feld) eingesetzt werden! Spieler, die an insgesamt **2 Pflichtspielen** in Verbandsmannschaften teilgenommen haben, dürfen nicht eingesetzt werden und sind nicht mehr spielberechtigt für die Hallenstadtmeisterschaft.
- Die Mannschaften der A-Junioren spielen eine Vorrunde in zwei Staffeln. Für den 2. Spieltag am 07.01.2024 werden die Staffeln nach Platzierung neu eingeteilt.
- Die drei Erstplatzierten spielen die Endrunde am 01.02.20 in der **Sporthalle Gildenstr.**
- Der Sieger der Gruppe der drei Erstplatzierten aus der Vorrunde vertritt den Kreis Braunschweig bei der Futsalbezirksmeisterschaft.
- Die Spielzeit beträgt für alle Spielrunden **1 x 12 Minuten. (kein Timeout)**

Schlusswort:

Gegen diese Ausschreibung ist der Rechtsbehelf der gebührenfreien Anrufung gem. §§ 27 (2 h), 46 (2) SpO und 15 (1) RuVO innerhalb 7 Tagen nach Rücksprache mit dem Kreisausschuss für Jugend- und Schulfußball beim Kreissportgericht möglich.

Änderungen durch den Jugendausschuss sind möglich.

gez.

Thomas Freytag

Vorsitzender

Kreisausschuss für Jugend- und Schulfußball

AUSZUG AUS DEN GÜLTIGEN HALLENREGELN DES NFV KREIS BRAUNSCHWEIG

Die C- bis A-Junioren spielen nach den Futsalregeln Kreis Braunschweig

1. Jede Mannschaft spielt mit einem Torwart, vier Feldspielern und vier Einwechselspielern. Die im Spielplan zuerst genannte Mannschaft spielt, von der Turnieraufsicht ausgesehen, von links nach rechts und hat Anstoß.

Das **Ein- und Auswechseln während des laufenden Spieles**, erfolgt von der **eigenen Torauslinie**.

Der Einwechselspieler darf erst das Spielfeld betreten, wenn der Auswechselspieler dieses verlassen hat.

2. Die Abseitsregel ist aufgehoben.
3. Alle **Freistöße** werden, bis auf den Strafstoß, **indirekt** ausgeführt. Die Gegenspieler haben stets einen **Abstand von 3 Metern** einzuhalten.
4. Der Strafstoß wird bei Spielen auf Handballtore von der 7-Metermarke ausgeführt.

Das Wechseln des Torwarts ist während des Entscheidungsschießens erlaubt.

Für die Durchführung des Entscheidungsschießens nominieren die Mannschaften aus ihren Spielern (einschl. der Auswechselspieler) **drei Schützen**.

Im Wechsel schießen die drei Schützen je Mannschaft bis zur Entscheidung. Ist nach der Ausführung von je drei Schüssen noch keine Entscheidung gefallen, so tritt ein weiterer Spieler je Mannschaft an. Ein Schütze darf jedoch erst dann wieder antreten, wenn alle Spieler der gleichen Mannschaft bereits geschossen haben. Dies geschieht so lange, bis eine Mannschaft bei gleicher Anzahl von Torschüssen ein Tor mehr als die andere erzielt hat.

Wenn eine Mannschaft das Spiel mit mehr Spielern als die gegnerische Mannschaft beendet, ist deren Zahl auf die Zahl der gegnerischen Mannschaft zu reduzieren. Der Mannschaftsführer muss dem SR den Namen und die Nummer der ausgeschlossenen Spieler mitteilen. Es muss sichergestellt werden, dass von beiden Mannschaften gleich viele Spieler am 7m Schießen teilnehmen.

Findet das Entscheidungsschießen direkt im Anschluss an ein Spiel statt, um den Sieger dieser Begegnung zu ermitteln, so dürfen Spieler, deren Zeitstrafe bei Spielende noch nicht abgelaufen war, und solche, die bereits während des Turniers auf Dauer des Feldes verwiesen wurden, nicht eingesetzt werden.

Der Torwart muss mit beiden Füßen auf der Torlinie stehen.

5. **Aus der eigenen Spielhälfte, kann ein Tor direkt erzielt werden.**
Beim Anstoß müssen alle gegnerischen Spieler mindestens 3 Meter vom Ball entfernt sein und bei sonstigen Spielfortsetzungen mindestens 3 Meter.

6. Überschreitet der Ball die Torauslinie, nachdem er zuletzt durch einen Spieler oder Torwart der verteidigenden Mannschaft berührt wurde, gibt es Eckball, wobei der Abstand von 9,15 m durch 3 m zu ersetzen ist.

Direkt verwandelte Eckstöße zählen als Tor.

7. Geht der Ball ins **Seitenaus**, wird das Spiel mit **Einrollen fortgesetzt**. Die Gegenspieler haben einen Abstand von **3 Metern** einzuhalten

8. In den Sporthallen, wo es möglich ist, wird auf **beiden** Seiten **mit Bande** gespielt!

9. Bei **Handballtoren** gilt der **durchgezogene Halbkreis** als Strafraum. Der Torwart **darf** den Strafraum bis zur Mittellinie **verlassen**. Übertritt er diese wird das Spiel mit einem indirekten Freistoß auf der Mittellinie fortgesetzt.

10. Nach Toraus erfolgt ein Abwurf oder Abspiegel durch den Torwart aus dem Strafraum heraus bis höchstens zur Mittellinie. Geht der Ball über die Mittellinie ohne Berührung durch einen Spieler gibt es einen indirekten Freistoß für die gegnerische Mannschaft an der Mittellinie.

Der Ball ist erst nach Verlassen des Strafraumes im Spiel.

Fängt der Torwart den Ball ist er weiterhin im Spiel, kann somit auch im Strafraum gespielt werden. Nach Abwurf darf er die Mittellinie nicht überschreiten (siehe Toraus).

Bei den G-Junioren darf der Ball vom Torwart ohne Berührung durch einen Spieler über die Mittellinie gespielt werden.

11. Berührt der Ball die Hallendecke oder Geräte, erfolgt ein indirekter Freistoß für die gegnerische Mannschaft.

12. Unsportliches Verhalten und Verstöße gegen die Spielregeln werden mit einer Verwarnung oder Zeitstrafe von 2 Minuten geahndet. Bei groben Verstößen erfolgt ein Feldverweis auf Dauer (für das ganze Turnier und Meldung an den Jugendausschuss).

Der Feldverweis in Folge einer **zweiten Verwarnung (gelb/rot)** entfällt.

Grätschen ist nicht erlaubt und wird mit einem Freistoß geahndet.

13. Die Zeitnahme der Zeitstrafen, sowie die Spieldauer werden von der Turnieraufsicht wahrgenommen.

14. Bei den **G.- bis F.- Junioren entfällt die Rückpassregelung**. Der Torwart darf den gespielten Ball mit den Händen aufnehmen.

Bei den **E.- bis A.- Junioren gilt die Rückpassregelung**. Der Torwart darf den gespielten Ball nach **absichtlichem** Rückspiel **nicht** mit den Händen aufnehmen, außer bei Rückgaben per Kopf, Brust oder Oberschenkel.

Bei eventuellen Rückfragen sind die u. a. Sportfreunde Ihre Ansprechpartner:

Vorsitzender,

Staffelleiter A- Junioren:

Thomas Freytag

Kiebitzweg 18, 38110 Braunschweig

Handy 0171 - 7172651

Tel. 05307 / 5145

Staffelleiterin B- und C- Junioren:

Anette Bokemüller

Berliner Str. 34, 38104 Braunschweig

Handy 0151 - 10618437

Tel. 0531 / 2321889

Staffelleiter D- und E- Junioren:

Alexander Schäfer

Brandenburgweg 4, 38162 Cremlingen

Handy 0151 - 22976778

Tel. 05306 / 941488

Staffelleiter F- und G- Junioren:

Markus Plail

Lautenthalstr. 5, 38122 Braunschweig

Handy 0152 - 54520837

Tel. 0531 /